

Ausbildung für Kinder wichtig

Hasebad Bramsche öffnet wieder für Schwimmkurse und Vereinstraining



Startklar sind die Sportvereine und die Stadtwerke als Betreiber des Hasebads. Yvonne Sommer

Yvonne Sommer

Das Hasebad Bramsche darf in Kürze wieder öffnen – zwar noch nicht für die Öffentlichkeit, aber für Schwimmtraining und -ausbildung. Zumindest die Schulen und Vereine dürfen das Hallenbad dann wieder nutzen. „Endlich“, sagen auch Jürgen Brüggemann, Geschäftsführer der Stadtwerke Bramsche, und Bäderleiter Jörg Kampmeyer mit Blick auf den 7. Juni.

Große Nachfrage nach Schwimmkursen

„Die Telefone stehen nicht still, so viele Eltern möchten ihre Kinder für unsere Schwimmkurse anmelden“, berichten die Vertreter der Bramscher Schwimmvereine und der DLRG. Sie alle haben unter den Corona-Maßnahmen der letzten Monate gelitten. „Doch am allermeisten mussten die Kinder darunter leiden, denn viele konnten deswegen nicht schwimmen lernen“, macht Sabine Reese-Holstein deutlich, Vorsitzende der DLRG-Ortsgruppe Bramsche.

„Die Kinder müssen dringend wieder ins Wasser“, meint auch Sibylle Nestmann, Abteilungsleiterin und Trainerin beim TuS Bramsche. Zwei Jahrgänge hätten bislang nicht schwimmen gelernt, das müsse jetzt aufgeholt werden. Viele Kinder müssten sogar bei null wieder anfangen, da das Erlernte zu lange her sei. Daher bieten die Bramscher Vereine in Kürze nun so viele Kurse wie nur möglich an. „Wir haben uns zusammengesetzt und waren uns über die Zeiten ganz schnell einig“, so Reese-Holstein.

Auch Reha-Sport wieder erlaubt

Auch die Reha-Sport-Gruppe des TuS Engter darf sich dann wieder regelmäßig im Wasser treffen. Das freut Manfred Hatke, den zuständigen Abteilungsleiter für Gesundheits- und Reha-Sport. Und auch Anja Minning vom TSV Ueffeln freut sich auf den baldigen Neustart.

Bramsches Bürgermeister Heiner Pahlmann, der auch Aufsichtsratsvorsitzender des Bäderbetreibers Stadtwerke ist, bedankt sich bei allen Beteiligten für die Geduld der letzten Monate und die Einsatzbereitschaft. „Ein Nach-Corona wird es wohl leider so bald noch nicht geben. Aber es ist schön, dass mit der Öffnung der Bäder nun ein Stück Normalität zurückkehrt.“ Am kommenden Freitag, 4. Juni, um 12 Uhr öffnet das Freibad in Ueffeln für die Öffentlichkeit, der Eintritt ist ohne Test möglich. „Jedoch müssen unsere Badegäste Angaben zur Kontaktverfolgung machen“, kündigt Bäderleiter Kampmeyer an. Der Darnsee wird vermutlich Mitte Juni, je nach Wassertemperatur, seine Tore für alle öffnen. Das Variobecken im Hasebad soll für das Kursprogramm ab 14. Juni wieder zugänglich sein. Und die Stadtwerke hoffen, dass das Hasebad ab 23. August auch für die Öffentlichkeit wieder geöffnet werden kann.
